

Regeln des Tauschrings St. Georg

1. Wir im Tauschring St. Georg tauschen untereinander Fähigkeiten, Wissen und Waren.
2. Unsere Tauschwährung heißt Drachen.
3. Wir tauschen Zeit gegen Zeit. Eine Stunde Zeit entspricht 20 Drachen.
4. Die Tauschpartner treffen untereinander Vereinbarungen darüber, welche Leistung wann, wo und wie erbracht wird.
5. Wenn einem Mitglied bei einer Leistungserbringung Unkosten entstehen (Zutaten, Reparaturmaterial etc.) können diese in EURO beglichen werden.
6. Wir machen unsere Angebote und Gesuche über die Tauschringzeitung bekannt.
7. Die Angebots-/ Gesuch-Inserate werden bei den monatl. Treffen eingereicht.
8. Die Tauschringanzeigen erscheinen in einer eigenen Zeitung.
9. Die Zeitung vier Mal im Jahr.
10. Die Anzeigen in der Zeitung sind mit Namen und Kontonummer chiffriert.
11. Die Mitglieder erhalten eine Liste mit den Namen, Geburtstag falls gewünscht, Kontonummern und Telefonnummern aller Tauschringmitglieder.
12. Die Daten der Mitglieder/ Mitgliederliste dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Beim Markttag können sich die Mitglieder kennen lernen und Tauschbeziehungen vereinbaren. Außerdem werden nach Neuzugängen Mitgliederlisten ausgeteilt.
13. Jedes Mitglied hat eine Probezeit von drei Monaten. Die Probezeit dient zur Orientierung und Knüpfung erster Tauschbeziehungen.
14. Nach der Probezeit wird für jedes Mitglied ein Beitrag von 1€/ Monat fällig. Von diesem Beitrag werden die Unkosten der Tauschringverwaltung gedeckt.
15. Der Beitrag wird am Jahresbeginn für das aktuelle Kalenderjahr bar bezahlt.
16. Mitglieder, die im Bürodienst und in der Organisation aktiv sind, bekommen eine Vergütung von 20 Drachen pro Stunde.
17. Jährlich bzw. beim Eintritt werden von den Tauschringmitgliedern 60 Drachen abgezogen und auf das Tauschringkonto gut geschrieben. Von diesem Budget werden die im Bürodienst und in der Organisation tätigen Mitglieder „finanziert“.
18. Nach jeder Tauschleistung füllen die Tauschpartner gemeinsam einen Buchungsbeleg aus, unterschreiben und geben ihn beim Treffen ab.
19. Das Büro verbucht die Tauschleistungen auf den Mitgliederkonten.
20. Jedes Mitglied hat ein eigenes Konto. Die Mitgliedsnummer ist gleichzeitig die Kontonummer.

21. Es gibt kein Kontogeheimnis und keine Zinsen.
22. Jedes Konto hat ein Limit von 300 Drachen im Plus oder im Minus mit Ausnahme des Tauschringkontos.
23. Wenn ein Konto mit mehr als 300 Drachen im Minus überzogen ist, darf dieses Mitglied keine Tauschleistungen mehr annehmen, sondern muss vorher erst selbst Leistungen erbringen. Sollte es doch zu einer Leistungsannahme kommen, können dem Leistungsgeber keine Drachen gutgeschrieben werden.
24. Wenn ein Konto über dem Pluslimit von 300 Drachen ist, sollte das Mitglied Leistungen in Anspruch nehmen. Wenn das Limit mehr als drei Monate überzogen wird, werden ab dem dritten Monat 5% des Guthabens auf ein Gemeinschaftskonto gebucht, und zwar so lange, bis das Pluslimit erreicht wird.
25. Jedes Mitglied trägt die Verantwortung für die Leistung, die es erbringt und muss gegebenenfalls selbst dafür haften. Eine private Haftpflichtversicherung wird empfohlen, ist aber nicht zwingend vorausgesetzt.
26. Die Kündigung der Mitgliedschaft ist nur bei ausgeglichenem Kontostand möglich.
27. Der Ausschluss von Mitgliedern ist in gravierenden Fällen nach Mehrheitsbeschluss möglich (z.B. wenn Tauschregeln nicht beachtet werden, Verabredungen wiederholt oder im bedeutenden Maß missachtet oder Tauschpartner schwerwiegend geschädigt wurden).
28. Tauschringregeln können per Mehrheitsbeschluss verändert werden.
29. Der Tauschring hat jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.30 Uhr seine Treffen. Hierfür werden die Räumlichkeiten im Treffpunkt Münzburg der alsterdorf-assistenz-ost genutzt.

Hamburg, den 17.01.2008